

Titel: ÖBAG – SAZKA Group: Gemeinsame Führung der CASAG AG

Untertitel: Standort-relevante Fragen abgesichert, Syndikatsvertrag ermöglicht weitreichende Kooperation im Sinne der CASAG, das Wohl des Unternehmens steht im Vordergrund

Wien/Prag, 06. März 2020. Die größten beiden Aktionäre der Casinos Austria AG (CASAG) arbeiten künftig noch enger zusammen, um eine positive Entwicklung ihrer Beteiligung an der Casinos Austria AG, sicherzustellen. Das gaben die Österreichische Beteiligungs AG (ÖBAG) und die SAZKA Group (SAZKA) am 06. März bekannt.

Mit dem Abschluss eines Syndikatsvertrages einigten sich beide Partner auf eine künftige gemeinsame Führung und Kontrolle der CASAG-Beteiligung. ÖBAG-Vorstand Thomas Schmid: „Mit diesem Vertrag konnten sich ÖBAG und SAZKA auf eine weitreichende Kooperation bei der Casinos Austria AG einigen. Die ÖBAG stellt die Standortinteressen bei den Casinos sicher und bleibt ein starker Kernaktionär. Mit gemeinsamer Kontrolle stellen wir sicher, dass in Zukunft nicht mehr der Streit zwischen Eigentümern, sondern ausschließlich das Wohl und das weitere Wachstum des Unternehmens im Mittelpunkt stehen.“

SAZKA-CEO Robert Chvátal: „Der Abschluss dieser Aktionärsvereinbarung stellt sicher, dass sowohl die SAZKA-Gruppe als auch die ÖBAG partnerschaftlich zusammenarbeiten, um den Wert der Casinos Austria AG und der Österreichischen Lotterien zu steigern. Wir sehen diese Zusammenarbeit als eine langfristige Partnerschaft und wollen mit unserer Expertise im Lotterie- und Glücksspielsektor dazu beitragen, die Casinos Austria AG und die Österreichischen Lotterien weiter zu stärken. Die SAZKA-Gruppe ist als eine der größten Lotterieguppen Europas ein strategischer Eigentümer, der bereit ist, zum Wohle der CASAG Best Practices und Erfahrungen aus verschiedenen europäischen Märkten einzubringen.“

Weitreichende Kooperation

Mit diesem Schritt macht die ÖBAG den Weg frei für die Übernahme der Novomatic-Anteile durch die SAZKA-Gruppe und verzichtet auf ihre anteiligen Aufgriffsrechte über 7 %. Die ÖBAG hält damit weiterhin 33,2 % an der Casinos Austria AG. Die SAZKA Group hält derzeit 38,3 % und kann aufstocken.

Die Aktionärsvereinbarung gewährleistet in Zukunft eine enge Zusammenarbeit zwischen den beiden Hauptaktionären der Casinos Austria AG. Es wurden weitreichende Kooperationsmodalitäten vereinbart, darunter die Stärkung der Minderheitsrechte der ÖBAG.

Standort-Fragen abgesichert

Zentrale Fragestellungen für den Wirtschaftsstandort wurden im Syndikatsvertrag festgelegt. Im Sinne des heimischen Wirtschaftsstandorts wurden sowohl der Hauptsitz der Casinos Austria in Österreich als auch die Marke Casinos Austria AG für die Zukunft abgesichert. Das Steueraufkommen der CASAG in Österreich und die verantwortungsvolle Rolle im Sport- und Kulturbereich wurden ebenfalls vereinbart. Die ÖBAG erhält zudem das Recht, auch weiterhin die Leitungsfunktionen in Vorstand und Aufsichtsrat zu besetzen. Für die Aufgabe bzw. die Eröffnung möglicher neuer Casinos-Standorte in Österreich braucht es künftig eine gemeinsame Vorgangsweise.

Beide Kernaktionäre bekennen sich dazu, gemeinsam an der weiteren Wertsteigerung des Unternehmens zu arbeiten. Thomas Schmid: „Es gibt den klaren Wunsch der Hauptaktionäre an das Management, die Wertentwicklung der CASAG weiter voranzutreiben. Im Österreich-Paket haben wir uns auf eine Reihe von Punkten geeinigt, die für den Wirtschaftsstandort Österreich und für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der CASAG besonders wichtig sind.“

Robert Chvátal: "Wir freuen uns darauf, mit dem österreichischen Team zusammenzuarbeiten, um die Casinos Austria AG und die Österreichischen Lotterien mit innovativen Lösungen, die auf internationalen Best Practices basieren, zu stärken."

Über die ÖBAG

Derzeit hält die ÖBAG elf Beteiligungen: OMV AG, Österreichische Post AG, Telekom Austria AG, CASAG, BIG, APK Pensionskasse, GBK-Bergbau, IMIB, SCHOELLER-BLECKMANN GmbH und FIMBAG. Die an der Börse notierte Verbund AG wird von der ÖBAG für das Bundesministerium für Finanzen gemanagt. Die ÖBAG verfolgt das Ziel einer verantwortlichen, auf nachhaltige und langfristige Wertschaffung ausgerichtete Steuerung der Beteiligungen des Bundes. Mit einer vorausschauenden Umsetzung der Eigentümerinteressen stärkt die ÖBAG den Standort Österreich.

Über die SAZKA-Gruppe

Die SAZKA Group ist eines der am schnellsten wachsenden europäischen Lotterieuunternehmen mit starken Marken und einer Vielzahl an Aktivitäten in Österreich, Zypern, der Tschechischen Republik, Griechenland und Italien. 100% ihrer Spielaktivitäten sind reguliert. Die Unternehmen der SAZKA Group arbeiten unter langfristigen und in vielen Fällen exklusiven Lizenzen und Konzessionen, die es ihnen ermöglicht haben, führende und in vielen Fällen exklusive Positionen auf allen Märkten, auf denen sie präsent sind, einzunehmen. Die SAZKA Group setzt sich nachdrücklich für verantwortungsbewusstes Spielen, Spielerschutz und Corporate Social Responsibility ein.



ÖSTERREICHISCHE BETEILIGUNGS AG

Rückfragehinweis:

ÖBAG:

Mag. Melanie Elisabeth Laure

T: +43 1 711 14-203

Mobil: +43 664 825 8579

E-Mail: melanie.laure@oebag.gv.at

www.oebag.gv.at

SAZKA GROUP:

pantarhei corporate advisors

Michael Slamanig

Mobil: +43/664/88 656 360

E-Mail: michael.slamanig@pantarhei-advisors.com

